

Ulrich Wilckens

Der Brief an die Römer

3. Teilband
Röm 12–16

Benziger Verlag
Neukirchener Verlag

Inhalt

C 12,1–15,13	Paraklese	1
I. 12,1–13,14	Leben aus der Kraft der Liebe	1
1. 12,1–2	Das Handeln des Christen als Selbstopfer für Gott	1
2. 12,3–8	Das Kriterium der Charismen	9
3. 12,9–21	Liebe als Kriterium des Guten	17
4. 13,1–7	Gehorsam gegenüber der Obrigkeit als dem Schützer des Guten	28
5. 13,8–10	Die Nächstenliebe als Erfüllung des Gesetzes	66
6. 13,11–14	Der eschatologische Horizont der Mahnung	74
II. 14,1–15,13	Gegenseitige Annahme als Konkretion des Liebesgebots	79
1. 14,1–12	Christologische Grundlegung der Mahnung an Starke und Schwache	80
2. 14,13–23	Freiheit durch Liebe, Freiheit als Liebe	89
3. 15,1–6	Das Vorbild Christi	100
4. 15,7–13	Heilsgeschichtliche Motivation	104
III. 15,14–16,27	Briefschluß	116
1. 15,14–21	Paulus, der Völkerapostel	116
2. 15,22–33	Das konkrete Anliegen an die Adressaten	122
3. 16,1–2	Empfehlung der Phoebe	131
4. 16,3–16	Grüße	132
5. 16,17–20	Warnung vor Irrlehrern	138
6. 16,21–23	Schlußgrüße	145
7. 16,25–27	Schlußdoxologie	147

Exkurse

Wirkungsgeschichte von Röm 13,1–7	43
Die »Starken« und »Schwachen« in Rom	109
Stichwortregister	153
Bibelstellenregister	157